Brüsseler Religionsvertreter marschieren für Frieden

9. Mai 2019



Brüssel (KNA) Juden, Christen, Muslime und Buddhisten in Brüssel haben für ein friedliches Miteinander der Religionen demonstriert. „Wir stehen zusammen, um gegen Hass zu marschieren“, heißt es in einer am Dienstag veröffentlichten gemeinsamen Erklärung jüdischer, muslimischer und christlicher Gemeinschaften aus dem EU-Viertel. Anschließend luden sie zu einem Schweigemarsch ein, mit dem sie ein Zeichen gegen die jüngsten Anschläge in Neuseeland und Sri Lanka setzen wollten.

„Es gibt etwas, was wir alle gemeinsam haben: Das Gebet“, sagte der Direktor der „Chapel for Europe“, Kristian Sowa. Die meisten Menschen wollten in Frieden leben, aus diesem Grund setzten sie sich für die Religionsfreiheit und den Frieden ein.

(KNA - tkpkr-89-00196)
Foto: Unsplash

Stand: 16. November 2026